



Letzte Woche: Jan tauscht sich nach oben – vom Polo bis zur S-Klasse. Großer und teurer Nachteil: Der geschenkte Luxus-Mercedes hat einen dicken Motorschaden...



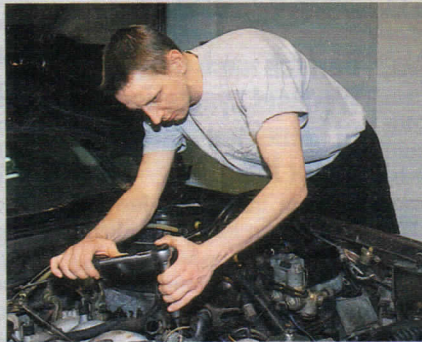
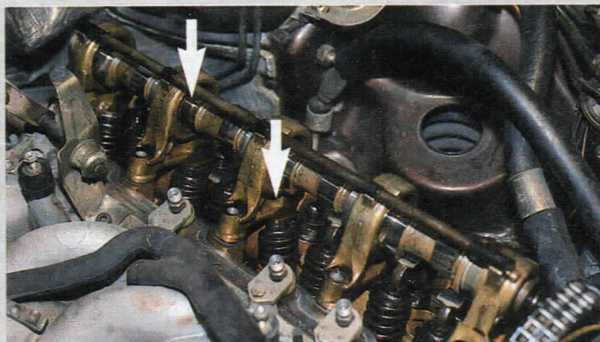
## Motor repariert, 5200 Mark gespart

**13.–16. Mai**  
**Bad Reichenhall**  
**BMW-Oldies**  
Internationales BMW-Veteranen-Treffen in Bad Reichenhall. Im Feld: Autos und Motorräder bis Baujahr 1972.  
**Infos: 02772-41665**

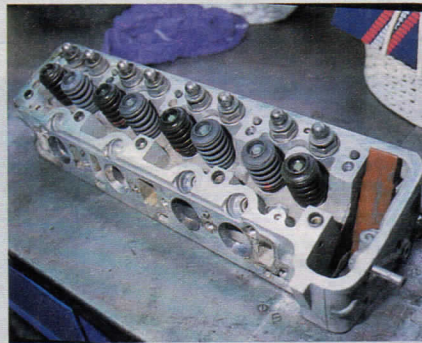
**15./16. Mai**  
**Bocholt**  
**Oldiemarkt**  
Veteranen-Treffen und Ausfahrten für Autos und Motorräder (alle Baujahre) am Schloß Diepenbrock in Bocholt/Barlo.  
**Infos: 02871-227300**

**Oldtimer-Festival Bocholt**  
15. und 16. Mai auf Schloß Diepenbrock

So, 19. 10. 10.00 Uhr  
mit Musik, Fahrgeschäften  
Mediator Benjamin Bittler  
So, 20. 10. 10.00 Uhr  
mit Musik, Fahrgeschäften  
Mediator Benjamin Bittler  
Musik live mit Mediator Benjamin Bittler



Jan kennt keine Kopfschmerzen: Schief wie der Turm von Pisa stehen die Ventile (Pfeile), seit sie mit der Nockenwelle kollidierten. Da hilft nur eins – der Kopf muß runter (links)



**Kopf-Arbeit:** Beim Hamburger Motoren-Instandsetzer Hildebrandt wird der Zylinderkopf für rund 500 Mark mit neuen Ventilen ausgerüstet und frisch gewaschen (links)

# Kopfarbeit zahlt sich aus

Jans S-Klasse litt unter Kopfweh. Wir fanden eine preiswerte Medizin

„Eine S-Klasse gibt es nicht geschenkt.“ Keiner wollte mir glauben: Ganz ehrlich, keinen Pfennig für den 380 SE mit 218 PS und V8 (AUTO BILD 17/98). Macht einen Wertverlust in 18 Jahren von über 51 000 Mark. Soviel kostete einst der Mercedes inklusive Klimaanlage, Velours und elektrischer Fensterheber vorn.

Von der Pracht blieb nicht viel übrig. Ein Steuerketten-schaden raffte die Auslassventile vom linken Zylinderkopf dahin, der Innenraum total verwohnt, der Lack stumpf. Allein die Motorreparatur schätzte Mercedes vorsichtig auf 6000 Mark. Grund genug für den Ex-Besitzer, das Auto aufzugeben. Er ließ ihn beim Mercedes-Händler stehen. Ausschlacht-reif für den Verwerter.

Der Tip eines Kollegen führte mich auf die Spur der S-Klasse. Ein kurzes Telefonat, und die stolze Limousine gehörte mir. Und in meiner Kasse schlummern aus den letzten Auto-Geschäftchen noch 1000 Mark, die müssen für die Wiederbelebung reichen.

Zunächst wird der Motor teilzerlegt, denn der Kopf hat arge Schmerzen. Neben

vier Auslassventilen (das Stück 54 Mark), die alten sehen aus wie krumme Hunde, braucht er auch neue Führungen; und die Ventilsitze müssen gefräst werden. Ein Job für den Profi-Instandsetzer, der das für etwa 190 Mark erledigt.

Ebenfalls vom Motoren-Fachmann kommen Dichtungen (gut 200 Mark) und eine Reparatursteuerkette (95

Mark). Die hat – wie eine Fahrradkette – ein Schloß und läßt sich, an die alte eingeklinkt, quer durch den Motor fädeln. Der Zusammenbau kostet Zeit, Nerven und geschickte Hände. Bis der Benz wieder säuselt, verbringe ich rund sechs Stunden in der Tiefgarage – und das Wochenende schwitzend auf einer Wasch- und Saugstation... J. Horn



Müll-Mercedes: So verwahrlost darf nicht einmal eine S-Klasse etwas kosten, oder?



Das kostet keine Mühe: Zweimal durch die Waschanlage, und der Benz glänzt